



auch 2018 wollen wir wieder Faslam feiern. So wurde es am 10. November 2017 beim Anbinden in der Schützenhalle entschieden und auch in diesem Jahr wollen wir mit der Faslamszeitung einen kleinen Rückblick über die Aktivitäten der letzten Saison geben.

In diesem Jahr haben wir ein Jubilar in den Reihen des Vorstandes. Oliver Frahm ist nun seit 25 Jahren durchgehend im Vorstand des Pattenser Faslamsklubs. Oliver wurde 1992 zum Besitzer Jugend in den Vorstand gewählt. 1997 und 1998 absolvierte Oliver dann seine Elternzeit im Vorstand, anschließend dann acht weitere Jahre als Beisitzer im Vorstand. 2006 wurde Oliver dann zum stellvertretendem Geschäftsführer gewählt. Seit 2008 hat Oliver den Posten des 2. Vorsitzenden inne. Ich möchte mich an dieser Stelle für die geleistete Arbeit in den vergangenen 25 Jahren herzlich bedanken und hoffe auf weitere Jahre der guten Zusammenarbeit.

Auch in diesem Jahr werden die Faslamseltern wieder zwischen Weihnachten und Silvester mit der Dorfsammlung beginnen. An Ihren/Euren Haustüren werden dann **Steffen Soetebier** als **Faslamsvadder** und **Tobias Frahm** als **Faslamsmudder** klingeln.

Schon jetzt möchten wir uns herzlichst für Ihre/Eure Spenden bedanken. Nur durch Ihr/Euer Engagement ist es möglich, jedes Jahr das Faslamsfest auszurichten.

Wir hoffen, dass auch 2018 alle Pattensener und alle Freunde des Pattensener Faslams das Faslamsfest mit uns feiern und wünschen Ihnen/Euch eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Spaß beim Faslam 2018 in Pattensen

Nils Petersen

Inhaltsverzeichnis

Vorstand & Faslamseltern 2018	4
Gesetze	5
Umzug 2017	6
Platzierungen	6
Impressionen	
Veranstaltungsberichte	g
Pfingstbaumpflanzen	g
Sommerfest	10
Pattensener Bergrennen	
Herbstmarkt	13
Faslam vor 30 Jahren - 1988	14
Gruppenvorstellung - Die Beischlafnomaden	19
Platzierungen und Bilder der <mark>Be</mark> ischlafnomaden	20
Es war einmal	22
Termine Faslam 2018	24

Impressum

Pattensener Faslamsklub e.V.

1.Vorsitzend<mark>er Nils Petersen</mark> Bei den drei Buchen 4 21423 Winsen / Luhe

Telefon: 04173 / 512 126 (ab 19:00 Uhr) E-Mail: petersen@faslam-pattensen.de

www.pattensener-faslamsklub.de

Vorstand & Faslamseltern 2018

Seit der Mitgliederversammlung (Anbinden) am 10. November 2017 setzt sich der Vorstand des Pattensener Faslamsklubs wie folgt zusammen:

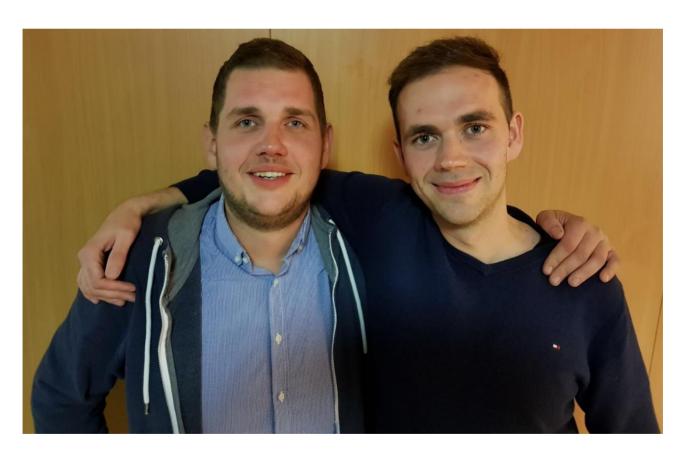
Vorsitzender
 Vorsitzender
 Kassenwart
 Stellv. Kassenwart (kommissarisch)
 Geschäftsführer

Stellv. Geschäftsführer Beisitzer

Beisitzer Bahlburg Beisitzer Jugend Faslamsvadder Faslamsmudder Nils Petersen Oliver Frahm Florian Jeschke Tobias Willert Stefan Bulla Marc Heitmann

Florian Boldt, Felix Jeschke, Cord Heinrich Cordes

Jan-Lukas Stuthmann Florian Grundmann Steffen Soetebier Tobias Frahm



Faslamseltern 2018: Tobias Frahm (links) und Steffen Soetebier (rechts)



Name: Tobias Frahm

Alter: 29

Beruf: Maschinenführer

Hobbys: Freunde treffen, Musik, Party, Ortskontrollfahrt

Faslamsgruppe: Blaue Lagune Lieblingsgetränke: Red Bull, KiBa

Das Wichtigste an Faslam ist für mich: Spaß, Fröhlichkeit und Zusammenhalt Mein Motto für meine Zeit als Faslamsmudder: Lustige & fröhliche Amtszeit Mein lustigstes Erlebnis an Faslam: Besendrehen der neuen Gruppenmitglieder

Faslamsvadder

Name: Steffen Soetebier

Alter: 28

Beruf: Kaufmann im Groß- und Außenhandel

Hobbys: Freunde treffen, Party, Musik, Fussball schauen

Faslamsgruppe: Blaue Lagune

Lieblingsgetränke: Helles, Cuba Libre

Das Wichtigste an Faslam ist für mich: die fröhliche Gemeinschaft

Mein Motto für meine Zeit als Faslamsmudder: wie im Vorjahr mit Hinnerk auch - viel

GENIEßEN & SPAß haben

Mein lustigstes Erlebnis an Faslam: Es gibt sehr viele! Prompt fällt mir der Freitag vor dem

Umzug 2017 mittags in der blauen Lagune ein

Gesetze

... nun wie gehabt noch zum Jugendschutzgesetz. Liebe Jugendliche denkt bitte daran, dass dieses Gesetz zu eurem Wohle ist und nicht um euch zu ärgern. Denn laut "Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit" (§ 5 Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen) müssen folgende Zeiten eingehalten werden:

Kinder unter 14 Jahren müssen den Raum um 22:00 Uhr verlassen.

Jugendliche von 14 bis 18 Jahren müssen den Raum um 24:00 Uhr verlassen.

Wie in den vergangenen Jahren auch, werden wir durch Ansagen auf die entsprechenden Uhrzeiten aufmerksam machen.

Bzgl. der Personalfürsorgeübertragung (PFÜ, Muttizettel etc.) beachtet bitte, dass der Einlass mit PFÜ nur bis 23:00 Uhr erfolgt. Des Weiteren möchten wir darauf hinweisen, dass alle Personen, die mit PFÜ erscheinen, ihren Personalausweis dabeihaben müssen. Dies gilt sowohl für die Jugendlichen, als auch für die Erziehungsbeauftragten.

Wenn Ihr mit Euren Eltern kommt, ist das auch ok, aber Ihr solltet trotzdem euren Personalausweis dabeihaben. Der Sicherheitsdienst wird auch in diesem Jahr wieder genau kontrollieren.

Der Vorstand

Umzug 2017

Platzierungen

Platz	Pokal	Nr	Punkte	Thema	Gruppenname
1	*	16	2.344	Die Ir(r)en von Paans - St. Getruds Day	Bagaluten
2	**	18	2.327	Starlight Express	De Bebörger
3		20	2.204	Waschbär	Beischlafnomaden
4		13	1.937	Der Schneemann Olaf und die Eiskönigin	Die Kellerkinder
5	***	8	1.790	Kleeblätter – Das Glück liegt auf der Straße	Ladykracher
6		28	1.595	Thomas die Lokomotive	Die Strothmänners
7		17	1.568	Pattensener Sahneschnitten	Granaten Uschi's
8		7	1.517	Das große Duschvergnügen	Paanser Deerns
9		15	1.494	Wellenreiter	Eggers-Werft
10		3	1.414	Die Raupe Nimmersatt	Candy Crew
11		23	1.339	Alice im Faslamsland	Die Heinersens
12		24	1.231	Flower Power das beste am Norden	24 and more
13		1	1.222	Kuba	Nummer 1
14		4	1.165	Rocker Oldies	Four for you
15		5	1.086	Berghütte	Grimms Märchen
16		9	1.007	Die Faslamskinder	Blaue Lagune
17		14	894	Bananas in Pyjamas	Die Schlafmützen
18		19	811	Bierkiste - Geh mal Bier holen	Die grauen Panther
19		12	665	Litfaßsäule & Kisok	Die edlen Herren vom Ganterbarg
20		25	619	Beachclub Scharmbeck	Scharmbecker-Faslam
21		6	572	500 Jahre Reinheitsgebot	Die Eiszapfen
22		22	304	Oma kommt mi dem Wohnwagen	Heiner Bockelmann

Wanderpokal 1. Platz Wanderpokal 2. Platz Wanderpokal für die beste Fußgruppe

Impressionen





Veranstaltungsberichte

Pfingstbaumpflanzen

Moin liebe Faslamsschwestern und -brüder!

Auch in diesem Jahr hatten wir unser alljähriges Pfingstbaumpflanzen und trafen uns daher wie gewohnt um 18 Uhr bei Maack-Kramer. Nach 30 Minuten Erfrischung begannen wir unsere Tour und fuhren die Bäume sägen und holen.

Nachdem die Bäume verladen waren, steuerte der Wagen die erste Station an: Post-Ingrid. So manchen Kurzen später ging es weiter zu Familie Rau. Dann besuchten wir unsere Ortsvorsteherin Regina Schäfer, wo wir uns zu einem Gruppenfoto entschlossen.



Ja und von da aus sind wir dann ins Romaris nach Holtorfsloh gefahren.

Einer unserer Brüder kam auf die glorreiche Idee, kurzerhand den Diyaro-Imbiss in Scharmbeck anzufahren, da Mäc Gyros in Stelle geschlossen hatte. Dies war eine sehr gute Idee, wir konnten uns die Bäuche doch noch vollschlagen. So langsam trieb es uns dann wieder in Richtung Heimat und wir verteilten die restlichen Bäume im Dorf: Café Hulda, Karsten Maack-Kramer, unsere beiden Pastoren und die Familien Wörmer und Eggers.

Nach getaner Arbeit versorgte uns Karsten mit Speis und Trank. Vielen Dank Dir und deinem Team für diese leckere und nette Geste, wie auch den anderen genannten Gastgebern So mancher hatte noch nicht genug und zog weiter zu anderen Veranstaltungen... Ich freue mich schon aufs nächste mal! Sie Bis dann!

Steffen Soetebier

Sommerfest

Am 12. Juni, kurz vor Sonnenuntergang, machte sich eine ganze Reihe feierwütiger Cowboys und durstiger Indianer auf den Weg nach Pattensen. Ihr Ziel: Cordes' Saloon.

Empfangen wurden sie mit einem feurigen "Begrüßungs-Mexikaner" von einer Horde bestens gelaunter Faslams-Cowboys und Faslams-Cowgirls.

Im Saloon war alles vorbereitet: die Cowboystiefel geputzt, die Indianerfedern gerichtet, die Kakteen gegossen und die Tipis ausgefegt. Nach kurzer Klön- und Begrüßungsrunde gab es leckeres Chilli Con Carne von Koch Jürgen. Dann wurde auch schon der Tanzboden erobert. DJ Slice heizte mit seiner Musik ein, es wurde ausgiebig getanzt. Gegen den zwischendurch aufkommenden Durst konnten die Cowgirls und Cowboys im Bierwagen Abhilfe schaffen. Für Beweisbilder war übrigens auch gesorgt, eine Fotobox stand für ausführliche Shootings bereit.



Wir, die Heinersens und die Paanser Deerns, freuen uns sehr, dass ihr unserer Einladung gefolgt seid, euch so toll kostümiert, bis zum Morgengrauen mit uns gefeiert und sogar ein Pony (!) mitgebracht habt. Vielen Dank dafür!

Wir freuen uns schon auf die nächste Fete mit euch. Howdy und Yeeha!

Britta Wörmer







Pattensener Bergrennen

Der Schützenverein veranstalte zum dritten Mal sein Bergrennen und natürlich sind auch hier wieder einige Mitglieder des Pattensener Faslamsklub an den Start gegangen.

Es galt eine knapp 7,3 Kilometer lange Wettkampfstrecke quer durch Pattensen und Umgebung zu absolvieren. Unterwegs musste an sechs Stationen Geschick und Treffsicherheit unter Beweis gestellt werden. Hierbei haben sich einige Faslamsschwestern und -brüder sehr gut angestellt und konnten beste Platzierungen sowohl in der Einzel- als auch in der Gruppenwertung erringen.

Einzel			
Platz	latz Name		
1	Kirsten Frahm		
2	Felix Jeschke		
3	Dieter Bockelmann		
4	Heinrich Wörmer		
5	Christopher Drever		

Gruppe		
Platz	Gruppenname	
1	Die Heinersens	
2	Die ruhigen Radler	
3	Ping-Pong Scharmbeck	
4	Die Indianer-Hunde	
5	Feuerwehr Pattensen 1	



Nils Petersen

Herbstmarkt

Im letzten Jahr wurde ein neues Spiel für den Herbstmarkt angekündigt. Es wurde sich also zusammengesetzt und ein Prototyp entwickelt. Dieses musste natürlich eine harte Testphase

und Sicherheitskontrollen durchlaufen, hierbei ist er leider durchgefallen. Die Zeit wurde zu knapp und so mussten wir auf das altbekannte Hufeisenwerfen zurückgreifen. Eine Neuerung gab es allerdings doch! Der Faslamsklub hat in ein neues Zelt investiert und so konnte trockenen Fußes das Eisen geworfen werden. Für den Samstag war dieses auch notwendig, es regnete teilweise in Strömen. Der Sonntag war das komplette Gegenteil. Bei angenehmen Besucher wieder den Weg zu uns.



komplette Gegenteil. Bei angenehmen Temperaturen und sonnigen Wetter fanden viele

Erfolgreich waren in diesem Jahr:

Kinderwertung

- 1. Niklas Hoffmann 500 Punkte
- 2. Bela Wochnik 320 Punkte

Erwachsenenwertung:

- 1. Cord-Günter Oertzen 500 Punkte Kuddel verzichtete auf seinen Preis, da er im letzten Jahr auch Erster war. Sehr sportsmännisch!
- 2. Rainer Jeschke 420 Punkte
- 3. Christopher Dreyer 400 Punkte
- 4. Werner Beutel 400 Punkte

Es gab auch in diesem Jahr wieder hochwertige Preise. Glückwunsch!

Im letzten Jahr hatte unsere Faslamsmudder Steffen Soetebier das große Glück den Hauptgewinn bei der Ponyverlosung zu gewinnen. In diesem Jahr war es unser Faslamsvadder Jan Küsel.

Und "JA", es ging alles mit rechten Dingen zu!!! ©



Foto: Erwartungsvolle Blicke in Richtung des Pony-Gewinners und Faslamsvadders Jan Küsel

Wir werden auch im nächsten Jahr wieder auf Frahm's Hof unsere Stellung beziehen und ein lustiges Spiel präsentieren. Wenn ihr Tobi und Florian glücklich machen wollt, kommt vorbei, gebt etwas Geld und habt viel Spaß.

Oliver Frahm

Faslam vor 30 Jahren - 1988

Faslam 1988

Am 29.11. 1987 um 18 48 Ulr war das Jahr endlich vorüber und 67 Faslamsschwestern und-brüder durften sich bei "Possi" zum Anbinden treffen.

Ludwig Lievers und der Antsvorsteher Albert Dederke von Leter zur 33. Mitgliederversammlung begrüßt.

Den ganzen oden Kran von zwischendurch haben wir vergessen. Lustiger wurde es nun durch den Korn, den es ab und zu gab. Kachdem wir uns schweren Herzens von dem Easlamsvadder Rolf Weselmann getrennt haben, durfte nun Walter Vick sein Amt übernehmen. Als Mudder harm nur einer in Frage, Hans Jürgen Wörmer.

Die Korstandswahlen wallen wier nicht weiter erwähnen, denn es hat sich sowies o nichts verändert.

Wie immer wurde die Ebzung nach diesem und jenem von Zeter Dederke geschlossen. Kun machten wir uns auf den Weg vom Yaal über den Hof in die Gaststube, um uns dort bei "Post Wilhelm" als die neuen Foslomseltern vorzustellen.

Kach vier herrlichen Utochen, in denen wir bei zedem im Dorf das Geld und den Schnaps kossiert haben, waren wir in Form und konnten feiern.

Der Tpap fing an am Yonnabend den 6.2.88 um 15 30 mit der Kindermaskerade, wo viel

geschossen wurde.

Wir sind gleich dageblieben, damit wir rechtreitig um 20 den Testball eröffnen konnten. Froh darüber, daß wir den Ehren tanzunfallfrei überstanden haben, gaben wir um alle Mühe, den anderen zu einem Brundorden zu verhelfen. Auch an diesen Alend waren wir irgendwann (oder war es schon morgens?) zu Hanse. Am Yonntag den 7.2.88 um 13 tellte sich der schänste Testumzug am Bahnhaf auf. Mit 23 Themen ging es durchs Dorf. Allen voran fuhren die Fashamseltern in einer besonders schön geschmüchten Kutsche. Mit dabei hatten sie viele Bankons und kalten Ichnaps zum Erwarmen. Kach dem Umrug trafen sich alle Wagenbauer und viele Zuschauer bei Post - Maach zum gemitlichen Beisummensein mit Musik. Fur Preismasherade um 200 fehlte die Obermaske", Reiner Willer - Petersen. Dadurch entstand sehr großer Itreß bei den Foslamseltern. Es wird immer um rechtzeitiges

Erscheinen gebeten. Diesmal aber mußten einige der fleißigen Toslamsteilmehmer, die an diesem Abend mit rd. 120. Masken erschienen, nach längerer Zeit vor der Tür warten, da die Startnummern erst noch längerem Luchen gefunden wurden. Aber sonst lief alles planmäßig.

Der Pnisskat am Montag, 8.2.88 (Beginn 1930)

Der Priesskat am Montag, 8.2.88 (Beginn 1930) konnte 34 Tische verzeichnen. Während der Ikat. pausen wurde kräftig geknobelt.

Auch dieser Abend kostele Kraft. Kachts um 2º waren wir, die Ellern, noch immer mit der Auswertung der Klimmzettel für den Unzug vone Vortag beschäftigt.

Lehnovren ist immer eine beliebte Angelegenheit. Wiele Unentwegte trafen sich am Dienstag
den 9.2. 38 gegen 12 et bei "Possi". Vien Gruppen
verteilten sich in Dattensen und zogen von
Haus zu Haus, um itwos Epboores und wos
Zum Irinken fün den Abend zu ergettern.
Al 18 fonden sich sämtliche Mitglieder des
Foslamselubs und "gelodene Göste zur Festtafel
ein kach dem Essen war Ordensverleihung.
Einen Kirdienstorden bekonnen Wilhelm Oertsen,
Bernd Ullmann, Helmut Itelter und Richard
Epgers. Einen Brandorden bekonnen Rainer
Miller- Retersen, Mortin Haupt und Klaus
Konhemeier. Die Haus orden wurden vergeben an
Klaus-Leter Maach, Enng Letersen und Wolfgang Jenegler.

Die Tpannung nahm immer mehr zu. Der Höhepunkt der Abends war erreicht. Leter gab die Gewinner des Estumruges bekannt. Hier deren Reihenfolge:

1	Rivatenschiff	Heinrich Eggers
2	Western-Loh	Valker Ychulz
3	1001 Faslansmacht	Reter Hick
4	Landung auf den volen	Plats-Monfact Peters
5	US-Irach	Uwe Beechen
6	Korussel	Rolf Wesselmonn
7	Gafield	Werner Beutel
8	Hobshacher	Kermann Cordes
9	Gortenswerge	Honna Legrand
10	"Possi zur Bank"	Heino Frahm
11	gestifelter Karter	W. Frahm, W. Lühr
12	Mainzelmannchen	Astrid Heitmonn
13	Kängeruhs	A. Drammer
14	Kuken	Holger Hermonn
15	Lommer 87	H. Bochelmann
16	Tunshine Airline	H. Wormer
17	Guten Morgen liebe Yo	rgen J. Keven
18	_	eschichten J. Ituhtmonn
19	Landwintschaft, A	•
20	Patt. In lamspirater	
21	Rockstan	
22	Jonner , 87"	Renate Heitmonn
23	Foslamsputsfrauen	

Anschließend bein Janz für Jedermann haben einige Gruppen ihre Faslamslieder gesungen. Das heirte die Itmmung an, die bis in den frühen Morgen anhielt. Am Mittwoch den 10.2. 88 hatte unser 1 Vorsitzender Reter Geburtstag. Deshall hatte er am Ende des Frühschoppens eine Überraschung für uns. Erstmal mußte aber noch den Keterorden verliehen werden. Cord- Günther Oertzen (Cuddel) Sah am ältesten aus und war somit der Gieger im Wettstreit um den Ralerorden. Donnerstag, 11.2. 1988. Endlich Ruhe! taslarmspause! Ausklang des Eestes am Freitag den 12.2.88 al 200 bei Bost Maach. Die Wagenpreise wurden ausgegeben und jeder durfte nochmal knobeln. Wir mochten uns bedanken, daß Ihr alle so "tall" mitgemacht habt und freuen uns jetst schon auf den nächsten Faslam! Frost Faslam!! Taslamsvadder Faslamsmudder H.J. Wor Walter Wich

Gruppenvorstellung - Die Beischlafnomaden

Der Ursprung der Beischlafnomaden liegt in zwei Kinder - bzw. Jugendgruppen, welche sich beide im Jahr 1985 gründeten.

Es wurde einige Jahre auf Handwagen und Gummiwagen gebaut, bis man 1992 fusionierte. 1991 belegte die Gruppe Neven mit "Fiesta Mexicana" Platz 15. und die Gruppe Gerdau mit "Herzilein" Platz 13. Im Gründungsjahr 1992 katapultierten sich die Nomaden mit dem "Trojanischen Pferd" auf den 2ten Platz. Der Kampfgeist war geweckt und so folgte 94, 95 und 96 der erste Hattrick mit "Schwanensee", "Griechenland" und "Nibelungen-Drache".

In 26 Jahren haben die Beischlafnomaden 8x den ersten Platz und 5x den zweiten Platz errungen. Insgesamt war man 21x unter den ersten Fünf. Die Nomaden haben allerdings auch während des Faslamsfestes keinen Wettkampf ausgelassen und so errangen die Mitglieder dieser Gruppe 10. Brandorden.

Es wurde im Laufe der 26 Jahre 5x die Faslamsmudder und 5x der Faslamsvadder gestellt. Seit 1988 sind die Beischlafnomaden mindestens mit einem Vertreter im Vorstand tätig. In den Jahren 1999 und 2000 waren 10. Personen im Vorstand, 5. davon aus dieser Gruppe. Von 2007 bis heute, stellt unsere Gruppe den ersten, bzw. ab 2008 auch den zweiten Vorsitzenden.

1992 fingen die Beischlafnomaden auf einem selbstgebauten Tieflader an, bis 1994 ein Mähdrescher folgte. Der Mähdrescher fuhr 93 seine letzte Ernte ein und wurde dann komplett demontiert und auf den Faslam vorbereitet. Eigentlich sind nur die Achsen, Reifen und der Motor noch ursprünglich. Im Jahr 95, zum Thema "Griechenland", wurde sogar auf Drescher und Tieflader gebaut.

Von 1992 bis 2001 bauten wir in Gerdaus-Feldscheune, anschließend wurde bis 2009 in Lührs-Feldscheune geschraubt. Von 2010 bis heute bauen wir auf dem Hof-Maack.

Vielen Dank an die Familien Gerdau, Lühr und Maack, für die tollen Bauplätze!

Momentan besteht die Gruppe aus 17. Herren, 9. von ihnen gehören zu den Gründungsmitgliedern und sind seit 1986 dem Faslam treu.

Dieser bunte Haufen hat zwei feste Termine im Jahr: 1. Faslam und 2. Faslamssitzung am Karfreitag. Den Rest des Jahres ist es schwer möglich diesen Trupp komplett zu vereinen. Sollte es zu einem Treffen kommen, leiden neben unseren Lebern auch die Lachmuskeln.

Die Beischlafnomaden können mit Show und Komik, sowie attraktiven und technisch ausgefeilten Themen punkten. OK, unser Heuhaufen in 2016 gehörte nicht dazu (Platz 16).



Wir von den Beischlafnomaden sind uns einig, dass wir noch viele Jahre dem Pattensener-Faslam treu bleiben und das Publikum amüsieren möchten.

Außerdem möchten wir das Dutzend an ersten Plätzen vollkriegen!

In diesem Sinne: "The Show must go on!"

Eure Beischlafnomaden

Oliver Frahm

Platzierungen und Bilder der Beischlafnomaden

	Gruppe Neven		Gruppe Gerdau	
Jahr	Thema	Platz	Thema	Platz
1985	?	?	Wettrüsten	?
1986	Müllabfuhr	19	Nordseeküste	22
1987	Feuerwehrwagen	18	Jugendfeuerwehr	22
1988	Guten Morgen liebe Sorgen	17	Faslamspiraten	20
1989	Knallrotes Gummiboot	16	Niedersachsen	17
1990	Bondo Faslamo	19	PF-Das Beste am Norden	24
1991	Fiesta Mexicana	15	Herzilein	13

Beischlafnomaden

Jahr	Thema	Platz
1992	Trojanisches Pferd	2
1993	Yellow Submarine	4
1994	Schwanensee	1
1995	Griechenland	1
1996	Niebelungen-Drache	1
1997	Arche Noah	2
1998	Känguru	2
1999	Komm ins Lüpi-Land	4
2000	Prügelprinz	10
2001	Schottische Folklore	7
2002	Mr. Pattensen	2
2003	Indischer Elefant	1
2004	Pandabär	1
2005	Froschkönig	6
2006	Südsee-Ruderboot	4
2007	Playboy - 80 Jahre Hugh Heffner	2
2008	Samba de Paans	4
2009	Woodstock	10
2010	Wildschweinjäger	4
2011	Biene Maja	1
2012	Wicki und die warmen Männer	1
2013	Katzenberger - Schuhtingstar	3
2014	Bob der Baumeister	5
2015	Der Wolf	1
2016	Nadel im Heuhaufen	16
2017	Waschbär	3





Es war einmal...

Faslam in Pattensen gibt es nicht erst seit der Eintragung des Pattensener Faslamsklubs in das Vereinsregister im Jahre 1979. Die Tradition geht den Berichten zur Folge bis in das 19. Jahrhundert zurück. Aus Gesprächen mit ehemaligen Pattensener Bürgern ist zu erfahren, dass Faslam in Pattensen bereits seit ca. 1865 gefeiert wird. Ursprünglich sollte mit dem Faslamsfest der Winter bzw. die dunkle Jahreszeit und die mit ihr verbundenen Geister vertrieben werden. In einigen Dörfern unserer Nachbarschaft werden daher, in Anlehnung an diese Sitten, auch heute noch Puppen, Strohpuppen, der Faslamspeter und ähnliche Figuren verbrannt. Auch das "Kömbuddel-Suchen" in allen Ecken und Winkeln der Häuser und Scheunen, welches in einigen Dörfern ebenfalls auch heute noch praktiziert wird, soll geisteraustreibende Wirkung haben. Auch in Pattensen ist es so gewesen.

Um diese weitreichende Tradition des Pattensener Faslams nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, wollen wir ab sofort ein neues Kapitel in der Faslamszeitung und auf der Homepage einführen: "Es war einmal…". Hierfür sind wir immer auf der Suche nach Fotoschätzen, die noch aus der Zeit vor der Digitalkamera oder dem Smartphone stammen. Solltet auch ihr noch alte Faslamsbilder in euren Fotoalben oder Aktenschränken finden, sprecht uns gerne an.

Wir freuen uns auf eure Rückmeldungen und hoffen, dass sich noch viele Fotos finden lassen, die es verdient haben, mit der gesamten Faslamsgemeinschaft geteilt zu werden!

Der Vorstand

Bröslings-Kapelle auf dem Umzug Aufnahmezeitpunkt: 1953

Personen: Walter Frahm (links), Wilfried Frahm (Junge)

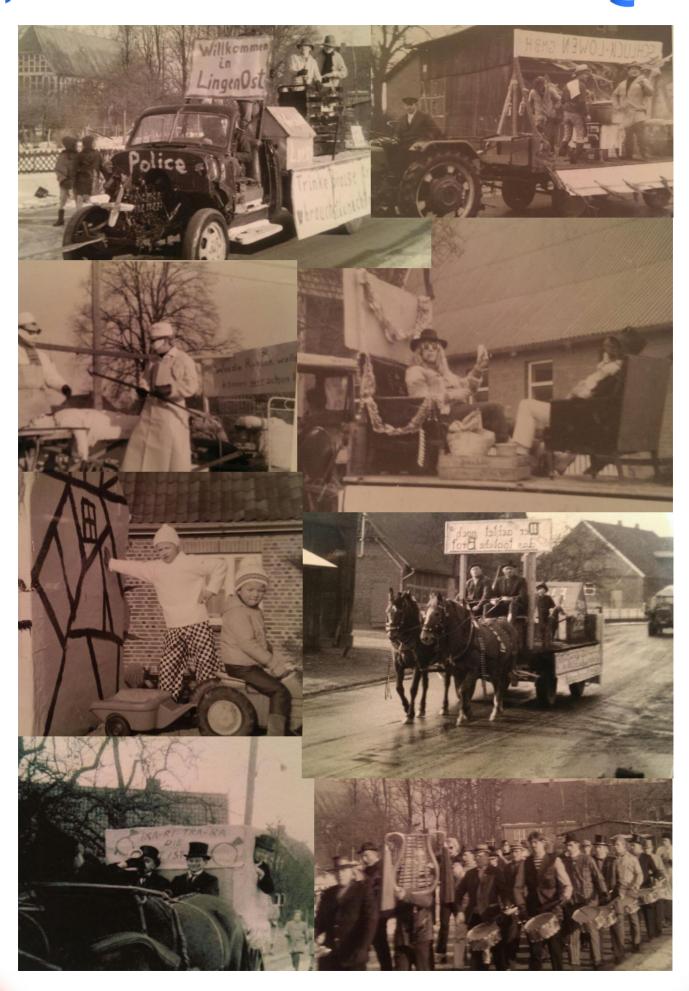
Tresenpersonal bei Post-Maack Aufnahmezeitpunkt: 60er Jahren

Fanlam

Personen: Walter Frahm, Hanna Maack, Peter Maack, unbekannt, Wilhelm Maack (von links)

> **Faslamsfete bei Post-Maack** Aufnahmezeitpunkt: 50er Jahren

Personen: u.a. Rudolf Vick jun. (Faslamsmudder), Annemarie Spenaler



Termine Faslam 2018

Freitag, 05.01.18 20:00 Uhr Mitaliederversammlung Maack-Kramer's Landgasthof

Donnerstag, 18.01.18 24:00 Uhr Letzter Annahmetermin für

Themenanmeldungen

Samstag, 03.02.18 15:00 Uhr Einlass Kindermaskerade im Schützenhaus 15:30 Uhr

Kinderunterhaltung mit tollen Geschenken für

die kleinen Gäste

Faslamsfete im Schützenhaus 20:00 Uhr

mit DI lürgen Brosda

Happy Hour von 20:00 bis 21:30 Uhr

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Gutschein für die beste Verkleidung

Großer Festumzug Sonntag, 04.02.18 13:30 Uhr

(Aufstellung ab 12:15 Uhr in der Bahlburger Straße)

ab ca. 15:30 Uhr **Umzugsparty** im Schützenhaus

mit Stephan's rollender Disco

Montag, 05.02.18 11:30 Uhr **Schnorren** der Faslamsschwestern und -brüder

im Dorf (Treff 11:00 Uhr bei Maack-Kramer)

Dienstag, 06.02.18 18:30 Uhr Festtafel in der Schützenhalle

Für Mitglieder und geladene Gäste

Achtung Ordenspflicht! - Einlass ab 18:00 Uhr

Mitgliedskarten bitte bereithalten!

ab ca. 21:00 Uhr Tanz für ledermann

mit Stephan's rollender Disco

Mittwoch, 07.02.18 10:00 Uhr Rückbau der Schützenhalle

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt

Freitag, 09.02.18 19:00 Uhr Faslamsausklang für Jedermann

Maack-Kramer's Landgasthof

Wagenpreisausgabe, Tombola und Freibier

Preisausgabe bis spätestens 20:00 Uhr!!!

Jürgen Brosda

Eventmanagement